

Im EineWeltHaus

INTERNATIONALE BÜCHEREI IM EINEWELTHAUS

Mo, Di und Fr 10.00 – 14.00 Uhr,
Do 16.00 – 19.00 Uhr
Tel. 089 – 856 375 24
bibliothek@eineweltHaus.de

DRITTE WELT ZENTRUM

Fuad Hamdan, dritte-welt-zentrum@eineweltHaus.de

INTERKULTURELLER MIGRATIONSDIENST DER IG

Aida Ibrahim, Tel. 089 – 856 375 20
a.ibrahim@initiativgruppe.de

EINEWELTRADIO

Beiträge rund um das Thema „EineWelt“ jeden 2. und 4. Montag im Monat von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr bei Radio Lora auf 92,4 Mhz. Mit Hinweisen auf und Berichten über Veranstaltungen im EineWeltHaus.

INTERKULTURELLES FORUM

RECHTSHILFE FÜR AUSLÄNDER/INNEN

Anna Mackowiak, Tel. 089 – 856 375 21
ikforum@eineweltHaus.de

LADEN IM EINEWELTHAUS

Mo – Sa: 12:00 – 20:00 Uhr
Tel. 089 – 856 375 34
laden@eineweltHaus.de

NORD SÜD FORUM MÜNCHEN E.V.

Münchner Zusammenschluss Eine-Welt-Arbeit
Kai Schäfer, Tel. 089 – 856 375 23
info@nordsuedforum.de

WELTWIRTSCHAFT – Cafe, Bar, Restaurant

täglich von 11:00 – 1:00 Uhr
Tel. 089 – 856 375 51, sarah.seesslen@gmail.com

Impressum

Herausgeber: Trägerkreis EineWeltHaus München e.V.
Redaktion: Anna Mackowiak
Auflage: 8.000 Exemplare
Erscheinungsweise: monatlich
V.i.S.d.P.: Vorstand Trägerkreis EineWeltHaus München e.V.
Druck: Ulenspiegel Druck GmbH & Co. KG, Andechs

Ulenspiegel Druck CO₂-free
Schützt den Amazonas
Klimaneutral gedruckt
VCU-20070719-20100718

REDAKTIONSSCHLUSS: Oktober-Heft:
Mittwoch 12.9.2018, 12.00 Uhr

SAMSTAG, 15.9.18, 10.00 – 13.00 Uhr
EINEWELTHAUS, Werkstatt
MARKT & INFORMATION

Kleidertausch-Frühstück

Wir laden ganz herzlich zum offenen Kleidertausch-Frühstück in der Werkstatt ein. Werft mit uns bei einem leckeren Kaffee einen kritischen Blick auf die globale Vernetzung in der Textilproduktion und frisch ganz nebenbei eure Herbstmode auf. Bitte bringt maximal 5 bis 7 saubere, gut erhaltene Kleidungsstücke der Saison mit. Wir freuen uns auf euch!

VERANSTALTER: Trägerkreis EineWeltHaus München e.V.
KONTAKT: n.pagiati@eineweltHaus.de
EINTRITT: Frei, Spenden willkommen, Anmeldung erwünscht

DIENSTAG, 18.9.18, 19.30 – 22.00 Uhr
EINEWELTHAUS, Kleiner Saal 211+212
VORTRAG & DISKUSSION

10 Jahre Finanzkrise – ist sie überwunden oder steht eine neue bevor?

Die europäische Notenbank hat in diesen 10 Jahren die Geldmenge vervierfacht, die Notenbankzinsen sind seit Jahren bei Null, die Realzinsen negativ. Die US- und die britische Notenbank haben die Geldmenge in den letzten 10 Jahren verfünffacht oder versechsfacht. Das gab es noch nie in der Wirtschaftsgeschichte. Warum ergreifen die Notenbanken solche panische Maßnahmen?

REFERENT: Prof. Dr. Christian Kreiß
VERANSTALTER: Nuit debout Munich und #systemwechsel von attac München
KONTAKT: systemwechsel@attac-m.org
EINTRITT: Frei

EINE WELT RADIO

Jeden 2. und 4. Montag von 17.00 – 18.00 Uhr:
Radio LORA aus dem EineWeltHaus
Beiträge rund um das Thema »Eine Welt«
Mit Berichten über Veranstaltungen im EineWeltHaus.



DONNERSTAG, 20.9.18, 19.00 Uhr
EINEWELTHAUS, Großer Saal Eo1
DISKUSSIONSVERANSTALTUNG

„Auspekuliert is“: Bezahlbare Mieten ohne Immobilienhaie – Wie geht das?

Die Mietpreise explodieren ebenso wie die Grundstückspreise. Wohnungsbau findet nur noch für die Reichen statt. Die Mietgesetze schützen nicht die Mieter*innen, sondern garantieren die Rendite der Eigentümer*innen. Was sind die Voraussetzungen für eine soziale Wohnungspolitik?

REFERENT: Claus Schree, Autor des Buches: „Das Geschäft mit der Wohnung – Bodenspekulation und Stadtentwicklung im Kapitalismus“
VERANSTALTER: ISO – Internationale Sozialistische Organisation, ISW – Institut für sozial-ökologische Wirtschaftsforschung u.a.
KONTAKT: claus.schree@t-online.de
EINTRITT: Frei



SAMSTAG, 22.9.18, 12.00 – 20.00 Uhr
ROTKREUZPLATZ

Fest der Solidarität

Live-Musik mit Trovando Van (Lateinamerikanische Musikgruppe), Dora Ileana Torres aus Cuba, Poesía de la Paz, Cetin Oraner: Türkisch-kurdische Lieder, TAXGAS Independet, Attac Chor

VERANSTALTER: Münchner Bündnis gegen Krieg und Rassismus; Münchner Friedensbündnis; Attac - München; Kurdisches Gesellschafts-Forum, München, EineWeltHaus München e.V.; DIE LINKE München West; DKP München; Freidenkerverband München; u.a.
KONTAKT: claus.schree@t-online.de
EINTRITT: Frei



MONTAG, 24.9.18, 19.30 Uhr
EINEWELTHAUS, Kleiner Saal 211+212
VORTRAG & DISKUSSION

Attac-Palaver: Wie werden politische Debatten gesteuert? Methoden, Wirkungen und Hintergründe

Prof. Mausfeld analysiert das Herzstück der Demokratie, nämlich den öffentlichen Debattenraum, in dem über alle anstehenden politischen Probleme, deren Ursachen sowie auch die Maßnahmen zu deren Verbesserung diskutiert werden soll und zwar unter Einbeziehung möglichst aller wichtigen sozialen und ökonomischen Interessen, um zu ausgewogenen politischen Entscheidungen zu gelangen. Dieser politische Debattenraum ist extrem verengt worden.

VERANSTALTER: Attac München und die Schumacher-Gesellschaft
KONTAKT: office@schumacher-gesellschaft.de
EINTRITT: Frei, wir bitten um eine Spende

FREITAG, 28.9.18, 14.00 – 16.00 Uhr
EINEWELTHAUS, Werkstatt
WORKSHOP

Schnupperstunden im EineWeltHaus

Schnupperstunden mit der Künstlerin Inge Jakobsen, Dozentin der Malakademie München mit Praxisübungen, Informationen und Beratung

VERANSTALTER: Malakademie des Münchner Bildungswerks
KONTAKT: Tel. 089 – 54 58 05-18
EINTRITT: Frei

FREITAG, 28.9.18, 20.00 Uhr
EINEWELTHAUS, Großer Saal Eo1+Foyer
KONZERT

Tribut an Victor Jara

Víctor Jara war ein chilenischer Komponist. Auch als Sänger und mit seinem Repertoiretheater war er bekannt. Unter Rückgriff auf die chilenische Liedtradition thematisierte er die sozialpolitischen Probleme Chiles und ganz Lateinamerikas. Damit gewann er künstlerisch und politisch großen Einfluss. Eine Hommage an Víctor Jara. Das Recht in Frieden zu leben!

VERANSTALTER: Initiative Lateinamerika Arte&Kultur
KONTAKT: latinacinetv@gmx.net
EINTRITT: 8,00 Euro



SAMSTAG, 29.9.18, 20.00 Uhr
EINEWELTHAUS, Großer Saal Eo1+Foyer
KONZERT

African Special Night

Traditionelles afrikanisches Konzert mit dem aus Guinea stammenden Meistertrommler Famadi Sako mit seinen Freunden Okas Sylla (Guinea), Louis Sanou (Burkina Faso) und Paulo Soumah (Guinea). Westafrikanische Percussion gespielt auf Djembe, Balafon, Krin, Bolong, Gongoma und den afrikanischen Basstrommeln.

VERANSTALTER: Famadi Sako
KONTAKT: famadi.sako@mnet-online.de
EINTRITT: 12,00 Euro



EineWeltHaus

2018

9



Frischlufftkino 2018, 7.9.2018, Der die Zeichen liest

GRUPPEN UND ANGEBOTE

Im EineWeltHaus gibt es eine Vielzahl von Angeboten der mehr als 90 Nutzergruppen. Infos zu den Gruppen, Termine ihrer Gruppentreffen und regelmäßig stattfindende Aktivitäten dieser Gruppen finden Sie auf der Website unter www.eineweltHaus.de ❖ Veranstaltungen ❖ Regelmäßige Angebote und Aktivitäten.

PROGRAMMHEFT & HOMEPAGE

Eintrag Ihrer Veranstaltung für das Programmheft und für die Homepage unter www.eineweltHaus.de ❖ Service ❖ Veranstaltung ankündigen. Die Redaktion behält sich die Auswahl sowie die Kürzung der Texte vor.

TRÄGERKREIS EINEWELTHAUS MÜNCHEN E.V.

Schwanthalerstraße 80
80336 München
Tel: 089 – 856 375 0 | Fax: 089 – 856 375 12

GESCHÄFTSFÜHRUNG

Nikoletta Pagiati (n.pagiati@eineweltHaus.de)
Stephan Kowalski (s.kowalski@eineweltHaus.de)
geschaeftsstelle@eineweltHaus.de | www.eineweltHaus.de

BÜROZEITEN

Mo, Di, Do: 8:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Mi, Fr: 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr

RAUMVERMIETUNG

raum@eineweltHaus.de

BANKVERBINDUNG

Konto 88 77 400 | Bank für Sozialwirtschaft | BLZ 700 20 500
BIC: BFSWDE33MUE | IBAN: DE36700205000008877400

Alle Räume sind barrierefrei zugänglich.

Veranstaltungen, bei denen der Trägerkreis EineWeltHaus München nicht selbst Veranstalter bzw. Mitveranstalter ist, geben nicht unbedingt die Meinung des Trägerkreises wieder. Die Landeshauptstadt München ist Eigentümerin des Hauses und fördert das EineWeltHaus mit einer jährlichen Zuwendung. Der Betrieb des Hauses erfolgt durch den freien und gemeinnützigen Verein Trägerkreis EineWeltHaus München e.V. Der Trägerkreis bedankt sich beim Kulturreferat der Landeshauptstadt München für die finanzielle Förderung.



EineWeltHaus
München e.V.

Programm

Unsere befremdliche bayerische Heimat

Die Zeichen der Zeit stehen auf Sturm. Politiker*innen in Bayern planen zunehmend ihr Volk in Sicherheitsverwahrung zu nehmen.

Worum geht es? Söder & Co halten drei neue Gesetze/Erlasse für das Volk bereit: Das neue Polizeiaufgabengesetz, das neue Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz und den Kreuz-Erlass. Erste Reaktionen: Wird Bayern zum Polizeistaat?

Die Crux mit dem Kreuz: Sogar Kardinal Marx wirft Söder vor, damit für Spaltung, Unruhe und ein Gegeneinander zu sorgen. Das Kreuz, so Wolfgang Bischof, einer der Münchner Weibschöfe, sei aber kein Symbol für Bayern „und erst recht kein Wahlkampfflogo“. Seine bayerische Christlichkeit könnte Söder besser mittels Nächstenliebe für Menschen in Not und Geflüchtete unter Beweis stellen.

Mit dem neuen Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz ist es auch eine Crux, weil es die Betroffenen eher stigmatisiert und als öffentliche Gefahr sieht. Nur vier der 40 Artikel beschreiben Hilfe und Versorgung. Auf große Kritik stößt auch die geplante zentrale Unterbringungsdatei, die ist aber noch nicht abgesegnet. Der Jurist Hartmut Wächter warnt den Landtag vor dem Neuen PAG, weil es die Polizei mit Machtbefugnissen ausstattet, wie es sie seit 1945 nicht gegeben hat.

Die geplanten Überwachungen, Kontrollen, Lauschangriffe in jeder Form, Einschleusungen von Spitzeln, Eingriffe in alle Lebensbereiche und Medien incl. Manipulation und Fälschung, der Einsatz von Drohnen, Bodycams, DNA-Analysen, Gesichtserkennung, vorbeugende Haft und das Abhören von Arzt- und Anwaltspraxen sind die nächste Crux im „Freistaat“ Bayern. Insgesamt erinnert das PAG an den orwellischen Überwachungsstaat.

Eine Empfehlung von Bert Brecht, damals an die DDR-Regierung, lautete sinngemäß: „Wenn der Regierung ihr Volk nicht mehr passt, soll sie sich ein anderes suchen!“ Dito.

Beinahe hätte ich es vergessen – im Oktober sind zufällig Landtagswahlen...

Dodo Lazarowicz

SAMSTAG, 1.9.18 – SONNTAG, 30.9.18 13.00 – 23.00 Uhr
(Vormittags kann die Ausstellung nach Absprache besichtigt werden.)
EINEWELTHAUS, Foyer
AUSSTELLUNG

Brasilien – Facetten eines Landes

Brasilien hat zu viele Facetten, als dass sie alle in einer Ausstellung berücksichtigt werden können. Die angesprochenen Aspekte beabsichtigen zum einen die Widersprüchlichkeiten Brasiliens aufzuzeigen und zum anderen zu einem differenzierteren Brasilienbild beizutragen. Die Ausstellung behandelt die Themenbereiche Stadt, Landkonflikte, Amazonien und Nordosten.

VERANSTALTER: Casa do Brasil e.V., Campo Limpo e.V., Nord Süd Forum München e.V. in Kooperation mit dem EineWeltHaus
KONTAKT: Casa do Brasil, Christopher Hak: chr.hak@gmail.com
EINTRITT: Frei



WELTLADEN
im EineWeltHaus

SAMSTAG, 1.9.18, 14.00 – 17.00 Uhr
RICHARD-STRAUSS-BRUNNEN, Neuhauser Straße 8
KUNDGEBUNG

Antikriegstag 2018

Mehrere Münchner Bündnisse rufen zur Antikriegstags-Kundgebung zum Beginn des 2. Weltkriegs vor 79 Jahren. „Kriege beenden! Abrüsten statt Aufrüsten!“ und „Frauen fordern Frieden“

VERANSTALTER: Münchner Friedensbündnis
KONTAKT: friedensbuero@muenchner-friedensbuendnis.de
EINTRITT: Frei

MITTWOCH, 5.9.18, 20.00 Uhr
KLIMACAMP MÜNCHEN, Vaterstetten
THEATER

Bühne für Menschenrechte – Die Asyl-Monologe

Klimagerechtigkeit lässt sich nicht mit geschlossenen Grenzen und einem ausgehöhlten Asylrecht denken. Eine Welt, in der sich der reiche globale Norden abschottet, während Menschen aus dem globalen Süden dringend Schutz bräuchten, ist unmenschlich und ungerecht. Das Theaterprojekt von Michael Ruf bricht das Schweigen und erzählt in seinem dokumentarischen Theater aus Biographien geflüchteter Menschen.
<http://buehne-fuer-menschenrechte.de/>

VERANSTALTER: Klimacamp München
KONTAKT: programm@klimacamp-muenchen.org
EINTRITT: Frei, Spenden erwünscht



MITTWOCH, 5.9.18 – SONNTAG 9.9.18 ganztägig
KLIMACAMP MÜNCHEN, Vaterstetten
FESTIVAL

1. Klimacamp München

Das Klimacamp München dient als Ort der Vernetzung und Mobilisierung der Klimagerechtigkeitsbewegung in unserer Region, an dem sich ökologische und soziale Bewegungen für globale Gerechtigkeit vereinen. Im Rahmen des Klimacamps möchten wir uns mit allen Freund*innen, Unterstützer*innen und Interessierten zusammenfinden, um Alternativen des solidarischen Zusammenlebens zu leben, uns zu bilden und auszutauschen

VERANSTALTER: Klimacamp München
KONTAKT: programm@klimacamp-muenchen.org
EINTRITT: Frei, Spenden erwünscht

FREITAG, 7.9.18, 20.30 Uhr
EINEWELTHAUS, Terrasse (bei Regen im Haus)
FRISCHLUFTKINO: DIE MEINUNG IST FREI!

Der die Zeichen liest

Kirill Serebrennikov – Russland 2016, 113 Min.
Benjamin ist Schüler an einer aufgeklärten, staatlichen Schule. Eines Tages weigert er sich, am Schwimmunterricht teilzunehmen und zwar nicht, wie seine Mutter vermutet, wegen einer unkontrollierbaren Erektion, sondern weil der Anblick seiner minimal bekleideten Mitschülerinnen seine religiösen Gefühle verletzt. Benjamin ist zum Christentum konvertiert. Während seine Mitschüler weiterhin brav dem Unterricht folgen, ist er auf Rebellion aus.

VERANSTALTER: Trägerkreis EineWeltHaus München e.V.
FÖRDERER: Kulturreferat der Stadt München
KONTAKT: Trägerkreisbüro, Tel. 089 – 8563750
EINTRITT: Frei, Spenden sind willkommen!

RECHTSHILFE
FÜR AUSLÄNDERINNEN & AUSLÄNDER MÜNCHEN e.V.

BERATUNG ZUM ASYL- UND AUSLÄNDERRECHT

§ Jeden Dienstag von 18.00 – 20.00 Uhr
Persönliche Anmeldung um 17.30 Uhr
im EineWeltHaus, 1. Stock

Tel.: 089 – 85 63 75 21 | www.rechtshilfe-muenchen.de

DIENSTAG, 11.9.18, 20.00 Uhr
TEAMTHEATER SALON, Am Einlass 4
SZENISCHE LESUNG

Frauen in der Revolution 1918/1919

Wir erinnern an mutige Frauen, die Kriege entschieden abgelehnt haben, egal wo und von wem sie geführt wurden. Wir betonen zugleich, dass ihre Forderungen nach Ächtung militärischer Einsätze und dem Verbot von Waffenproduktionen und Waffenexporten erschreckend aktuell sind. In einem Wartesaal treffen sich am Ende des ersten Weltkrieges sieben Frauen: Anita Augspurg, Constanze Hallgarten, Gabriele Kätzler, Sarah Sonja Lerch, Rosa Luxemburg, Toni Pfülf und Clara Zetkin. Sie spielen im Umsturz der Verhältnisse eine besondere politische Rolle. Sie erzählen von ihrem Leben, ihrer Arbeit und ihrem Kampf um Gleichberechtigung.

VERANSTALTER: Internationale Frauenliga für Frieden und Freiheit und andere
FÖRDERER: Kulturreferat München, Teamtheater, Rosa-Luxemburg-Stiftung, Kurt Eisner Verein
KONTAKT: Brigitte Obermayer, obermayer@wilpf.de
EINTRITT: 20,00 / 15,00 Euro



FREITAG, 14.9.18, 13.30 – 18.00 Uhr
EINEWELTHAUS, Kleiner Saal 211+212
ALTERNATIVER STADTRUNDGANG

Orte des Wandels in München

Was hat unser Lebensstil mit globaler (Un-)Gerechtigkeit zu tun? Die Antworten auf diese und weitere spannende Fragen erfahren Sie während unseres alternativen Stadtrundgangs „Orte des Wandels“. Wir besuchen Menschen und Orte in München, die bereits zu einem sozial-ökologischen Wandel beitragen: Von ethischen Banken über offene Werkstätten bis hin zum plastikfreien Laden.

VERANSTALTER: Commit München e.V., Nord Süd Forum München e.V.
KONTAKT & ANMELDUNG: ortedeswandels@posteo.de
EINTRITT: Frei, über eine freiwillige Spende freuen wir uns

FREITAG, 14.9.18, 14.00 – 18.00 Uhr
JUGENDINFORMATIONSZENTRUM, Sendlinger Straße 7
FAIR-FASHION-RUNDGANG

Lichtblicke der Modebranche in München

Schluss mit menschenverachtenden Arbeitsbedingungen! Der FairFashion Rundgang führt euch zu Orten, die tolle Alternativen zur FastFashion aufzeigen: Wir treffen erfolgreiche Unternehmer*innen, die auf fair & ökologisch nachhaltig produzierte Mode setzen, blicken Designer*innen über die Schulter, denen Individualität, Qualität und Transparenz wichtig ist und tauschen uns aus, über faire Produktion, vegane Mode und den öko-fairen Siegel-Dschungel.

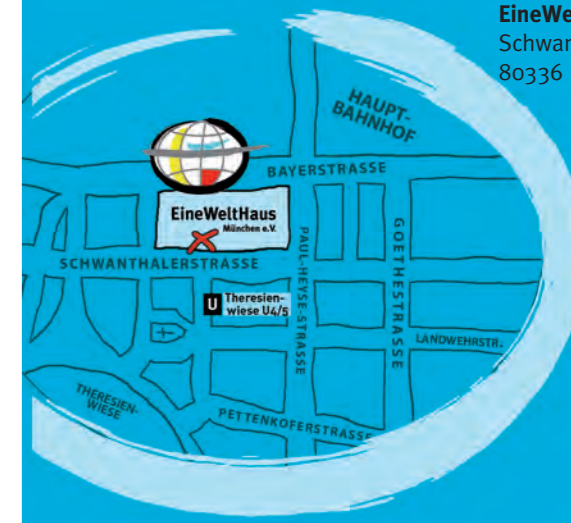
VERANSTALTER: be aware, Nord Süd Forum München e.V.
KONTAKT & ANMELDUNG: ortedeswandels@posteo.de
EINTRITT: Frei, über eine freiwillige Spende freuen wir uns

FREITAG, 14.9.18, 19.00 Uhr
EINEWELTHAUS, Großer Saal E01
VORTRAG & DISKUSSION

Landgrabbing auf der Spur – Bericht einer Recherche-Reise

Investitionen europäischer Pensionsfonds sind Mitverursacher von schweren Menschenrechtsverletzungen in Brasilien - hinter Landgrabbing und massiver Ausweitung des Soja-Anbaus stehen häufig die Gelder von Pensionsfonds aus Deutschland, Schweden und den Niederlanden. Nina Bünger, ehem. Lateinamerika-Referentin von FIAN Deutschland, berichtet über ihre Recherchereisen nach Brasilien und in Europa mit Vertreter*innen der Betroffenen und FIAN.

REFERENT: Nina Bünger, ehem. Lateinamerika-Referentin von FIAN Deutschland
VERANSTALTER: FIAN, Casa do Brasil, Nord Süd Forum
KONTAKT: fian@muenchen-mail.de
EINTRITT: Frei



EineWeltHaus
Schwanthalerstraße 80
80336 München

Programmüberblick September 2018

Fr 07.09. 20.30Uhr Der die Zeichen liest FILM

Fr 14.09. 13.30 Uhr Orte des Wandels STADTRUNDGANG
19.00 Uhr Landgrabbing auf der Spur
VORTRAG & DISKUSSION

Sa 15.09. 10.00 Uhr Kleidertausch-Frühstück
MARKT & INFORMATION

Di 18.09. 19.30 Uhr 10 Jahre Finanzkrise
VORTRAG & DISKUSSION

Do 20.09. 19.00 Uhr „Ausspekuliert is“
DISKUSSIONSVERANSTALTUNG

Mo 24.09. 19.30 Uhr Attac-Palaver DISKUSSIONSVERANSTALTUNG

Fr 28.09. 14.00 Uhr Schnupperstunden WORKSHOP
19.00 Uhr Tribut an Victor Jara KONZERT

Sa 29.09. 20.00Uhr African Special Night KONZERT

Weitere Veranstaltungen & Infos unter: www.einewelthaus.de